Aufgabe 1.1a)

* Frage 1: Wie können Sie unter Berücksichtigung der Prinzipien des objektorientierten Entwurfs dafür sorgen, dass der Code, der den beiden Implementierungen gemeinsam ist, nicht dupliziert wird?

|  |
| --- |
|  |

Aufgabe 1.1b)

* Frage 2: Wie kann die Objekterzeugung mit Hilfe einer zusätzlichen Klasse durchgeführt werden? In welchem Package sollte diese zusätzliche Klasse liegen?

|  |
| --- |
|  |

* Frage 3: Welches Entwurfsmuster liegt für diesen Anwendungsfall nahe? Welchen Vorteil bringt die Nutzung dieses Entwurfsmusters?

|  |
| --- |
|  |

Aufgabe 1.1c)

* Frage 4: Warum sollten Testfälle in einer separaten Test-Klasse implementiert werden?

|  |
| --- |
|  |

* Frage 5: Wozu dienen die Äquivalenzklassen im Blackbox-Test?

|  |
| --- |
|  |

* Frage 6: Warum lässt sich für die Klasse Client nicht ohne weiteres ein Blackbox-Test umsetzen?

|  |
| --- |
|  |

Gruppenmitglieder:   
Winkelholz, Patrick  
Braun, Martin  
Knöpfel, Joshua  
Bucher, Fabian